

Field Devices

Feldgeräte des *XAtlas-Systems*

Mit den Field Devices lässt sich die physikalische Schnittstelle zwischen dem XAtlas-System (Version D oder E) und dem zu kontrollierenden Bereich auf flexible und modulare Art gestalten.

Mit den **Field Devices** können Zustände erfasst, Nutzer erkannt sowie Geräte gesteuert werden.

Dank der großen Auswahl ist es möglich, **verschiedenen Anforderungen nachzukommen hinsichtlich:**

- ✓ **Anwendung** (nur Zugangskontrolle, Zugangskontrolle und Arbeitszeiterfassung, Einbruchschutz usw.)
- ✓ **Zielumgebung** (extern oder intern)
- ✓ **Identifikationstechnologie** (Magnetkarten, Nahfunk, Smartcards, Biometrie)
- ✓ **Erfassungstechnik** (Sensoren nach Volumen oder Form)

Die Feldgeräte lassen sich über einen **RS-485-Datenbus** an die Field-Prozessoren anschließen (FM, XPoint Touch, Xpoint Glass), von denen sie für den Online-Betrieb abhängen.

Einige der FG-Modelle sind **auch in Ethernet-Ausführung** erhältlich, wodurch auf RS-485-Verkabelungen verzichtet werden kann.

Es besteht zudem die **Möglichkeit**, Peripheriegeräte von **externen Einheiten anzuschließen**, um für sämtliche Situationen die passendste Lösung zu finden, in denen Anwesenheitserfassung, Zugangskontrolle und Einbruchschutz zum Einsatz kommen.



FD-RFID4K – Ausweisleser mit integrierter Tastatur – IP55

RS-485-Modul mit MIFARE-Leseinheit und Folientastatur mit 12 Tasten, Vorgänge sind möglich: nur mit PIN-Code, nur mit Ausweis, mit PIN und Ausweis



FD X1 – FD X2 Leseinheiten mit Grafik-Display, I/O und Tastenfeld – IP55

HF-Ausweisleser, Display, Tastenfeld, 2 digitale Eingänge und 1 Relais – alles in einem einzigen Gerät vereint.

Erhältlich in 2 Ausführungen: einmal mit Tastenfeld aus 10 Nummertasten (für PIN-Vorgänge) und 6 Funktionstasten (FD-X2) und zum anderen mit nur 6 Funktionstasten (FD-X1).

Bei beiden Versionen kann die integrierte **Ausweislesetechnik** gewählt werden zwischen: Mifare®, HID® 125 KHz, EM4102 (125 KHz Unique), Legic® Advant HID® I-Class. Es besteht weiterhin die Möglichkeit zur Einbindung eines Barcode-, Magnetstreifen- oder Biometrischscanners (FingerBOX, kapazitiv/optisch). Diese werden mittels einer Halterung an der Unterseite des Feldgeräts befestigt.



FingerBOX – optionaler Biometrik-Leser für FD X1 oder FD X2

Es können bis zu 9.500 Templates abgespeichert werden.

Betriebsmodi:

- Identifikation: nur Fingerabdruck (1:N)

- Verifizierung: Ausweis und Fingerabdruck (1:1), auch mit Template-Speicherung auf dem Ausweis

Die Fingerabdrücke werden von der Vorrichtung registriert, in der Datenbank von XAtlas abgespeichert und können dann nach Wahl an weitere Biometrik-Leser weitergeleitet werden. Erhältlich mit optischem oder kapazitivem Sensor.



XFinger - optischer Biometrik-Leser mit Summer und Leuchtdioden – IP65

erhältlich mit eingebauter MIFARE-Leseinheit oder ohne, Abspeicherung von bis zu 9.500 Templates, die das Gerät von XAtlas erhält (lokale Registrierung nicht möglich).

Funktionsweise:

- Identifikation: nur Fingerabdruck (1:N)

- Verifizierung: Ausweis und Fingerabdruck (1:1), auch mit Template-Speicherung auf dem Ausweis

- nur Ausweis

eignet sich auch für den Betrieb im Freien – optischer Sensor.



FD AX BIO / FD AX RF - MIFARE-Einbaulesegeräte mit Schaltknopf, Summer, LED und Relais –

Erhältlich sowohl mit dem MIFARE-Leser allein (FD AX RF) als auch mit **zusätzlichem optischen Biometrik-Leser** zu 9.500 Templates integriert (FD AX BIO).

Die Funktionsweisen dieser biometrischen Ausführung entsprechen jenen des Geräts XFinger mit MIFARE-Leser.

Auch hier ist keine Registrierung möglich. Möglichkeit einer Glockensteuerung, eignet sich auch für den Betrieb im Freien.



SFD-DA0x – Modul mit 8 Eingängen und 4 Relais

Sendet an XAtlas in Echtzeit die Zustände der Sensoren.

Möglichkeit der Steuerung von elektronischen Schlössern, Drehkreuzen, Leuchten, Alarmvorrichtungen, Sirenen usw.

Jedem Eingang bzw. Relais kann durch XAtlas unabhängig seine Funktion zugeteilt werden.



FD GA03 - FD-DO03 - FE GA03 - FE-DO03 - Module mit Eingängen, Relais und Schnittstelle für Leseinheiten - Version RS-485/ Ethernet

FD-GA03: 8 symmetrische Eingänge, 4 mechanische Relais, 2 Anschlüsse für LED-basierte Leseinheiten, RS-485-Verbindung.

FD-DO03: 2 symmetrische Eingänge, 2 mechanische Relais, 1 Anschluss für LED-basierte Leseinheit RS-485-Verbindung.

Die entsprechenden FE-Versionen sind mit denselben Ein- und Ausgaben ausgestattet wie die jeweilige FD-Version. Anstelle der RS-485-Verbindung findet sich hier allerdings eine Ethernet-Verbindung.

Die RS-485-Buchse der FE-Versionen kann für den Anschluss weiterer FD-Geräte verwendet werden (und 485-Verkabelungen somit eingeschränkt oder vermieden werden).



FE-GA04 FE-DO04 - Online-Module Gateway Aperio Wireless Lock

FE GA04: 8 symmetrische Eingänge, 4 mechanische Relais, 2 Anschlüsse für LED-basierte Leseinheiten

FE DO04: 2 symmetrische Eingänge, 2 mechanische Relais, 1 Anschluss für LED-basierte Leseinheit

Ethernet-Verbindung mit dem XAtlas-System

An den RS-485-Port lässt sich ein HUB Aperio anschließen, der die Online-Steuerung von bis zu 8 Wireless-lock-Schlössern ermöglicht.



FD-DF04 FE-DF04 - Offline-Module für Schließsysteme Aperio Wireless Lock

2 symmetrische Eingänge, 2 mechanische Relais, 1 Anschluss für LED-basierte Leseinheit.

FD-DF04: RS-485-Verbindung

FE-DF04: Ethernet-Verbindung

Die Vorgänge werden vom Speicher der MIFARE-Karten heruntergeladen. Diese Module setzen den Ausweisspeicher zurück und senden die an den Wireless-lock-Vorrichtungen erfolgten Vorgänge an den Server.



FD-WB01 (FD-NeoMAX)

2 Eingänge und 2 Relais, die vom XAtlas-System unabhängig voneinander zugeteilt werden können.

1 Anschluss für Leseinheit mit Wiegand- oder Clock&Data-Schnittstelle,

RS-485-Verbindung mit dem Field-Prozessor.